



# Allianz gegen Straßenausbaubeitrag in Bayern

(vormals „VerBiB Vereinigte Bürgerinitiativen für gerechte Kommunalabgaben im Freistaat Bayern“)



Sprecher:

Rosmarie Brosig - Jürgen Jordan - Prof. Dr. Rainer Kalwait – Jürgen Müller

28.11.2016

## Offener Brief an die Abgeordneten des Bayerischen Landtags

### **Straßenausbaubeiträge werden in ganz Bayern immer mehr zum Ärgernis.**

Zahlreiche Verfahren beschäftigen Kommunen und Gerichte. Es werden Urteile gefällt, deren Begründungen den Glauben der Bevölkerung an die Grundrechte schwer erschüttern. Allen voran der Begriff des „besonderen Vorteils“, der in fast allen Gerichtsurteilen in den Verfahren gegen die Straßenausbaubeitragsatzung, strapaziert wird, entfacht den Unmut der BürgerInnen gegen das „Establishment der Politik“ sehr nachhaltig.

Die in Bayern vernetzten Bürgerinitiativen gegen die Straßenausbaubeitragsatzungen – aktuell 104 - werden nicht aufgeben, für die Abschaffung dieser ungerechten Regelung mit allen Mitteln konsequent vorzugehen. Das Urteil des BayVGH in Sachen „Hohenbrunn“ schreckt die Aktivisten nicht ab. Im Gegenteil, es gibt sogar Auftrieb, weil die Urteilsbegründung in mehreren Punkten angreifbar erscheint, insbesondere hinsichtlich des „besonderen Vorteils“, den Anlieger der Straßenbaumaßnahme angeblich haben sollen. Zudem kann der Vorwurf der Ungerechtigkeit und damit ein Verstoß gegen Artikel 3 GG nicht überzeugend widerlegt werden.

Es ist geradezu absurd, dass christlich, sozial oder freiheitlich orientierte Parteien sowohl in Bayern, als auch in ganz Deutschland völlig konträre Auffassungen zu den Straßenausbaubeiträgen haben. Wie kann es sein, dass zum Beispiel die CDU in Berlin diese Regelung als Abzockerei und Ungerechtigkeit bezeichnet, die CSU und SPD in der Stadt München diese Satzung abschafft weil sie ungerecht ist, während im Bayerischen Landtag einhellig darauf bestanden wird, die Regelung aufrecht zu halten, weil sie als gerecht bezeichnet wird? Das wird in der Bevölkerung nicht akzeptiert!

Und warum haben wohl 500 Kommunen in Bayern diese Satzung nicht beschlossen bzw. aufgehoben? Im Frühjahr dieses Jahres wurden der Bayerischen Staatsregierung über 60.000 Unterschriften mit der Forderung zur Abschaffung der Beiträge übergeben. Dieses Signal hat der Landtag leider ignoriert.

Rosmarie rosig  
Jürgen Jordan  
Prof.Dr. R. Kalwait  
Jürgen Müller

Am Waldhang 5  
Börnestrasse 2  
Breiter Rain 15  
Rickenbacherstr. 104

82205 Gilching  
90475 Nürnberg  
96479 Weitramsdorf  
88131 Lindau

Tel. 08105-22315  
Tel.: 0911/8325540  
Tel.: 09561/33644  
Tel.: 08382/97170

[RosmarieBrosig@gmx.de;](mailto:RosmarieBrosig@gmx.de)  
[bi.alfi.nuernberg@arcor.de;](mailto:bi.alfi.nuernberg@arcor.de)  
[rainer@kalwait.com;](mailto:rainer@kalwait.com)  
[juergen.mueller.lindau@web.de](mailto:juergen.mueller.lindau@web.de)

# Allianz gegen Straßenausbaubeitrag in Bayern

(vormals „VerBiB Vereinigte Bürgerinitiativen für gerechte Kommunalabgaben im Freistaat Bayern“)

**Sprecher:**

**Rosmarie Brosig - Jürgen Jordan - Prof. Dr. Rainer Kalwait – Jürgen Müller**

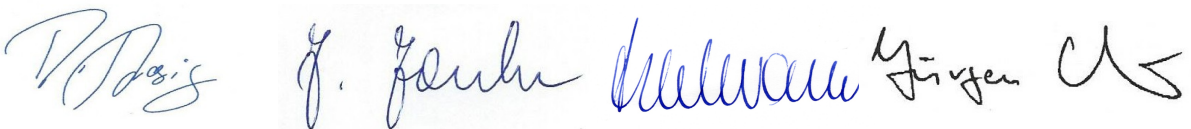
Stattdessen wurden „Wiederkehrende Beiträge“ als Möglichkeit der Entlastung im Gesetz verankert. Doch das stößt bei kaum einer Kommune auf Gegenliebe. Sie beharren lieber auf den einmaligen Beiträgen, schließlich sei das rechtssicher und bewährt, meinen sie.

Das Straßenausbaubeitragsrecht greift in vielen Fällen rücksichtslos in das Schicksal vieler Familien ein. Nicht selten erhalten betagte RentnerInnen Beitragsbescheide, die sie überfordern. Die gesetzlich formulierten Härtefallhilfen sind nur ein Feigenblatt, das die grundsätzliche Ungerechtigkeit verdecken soll. Wie soll einem 80-jährigen Rentnerhepaar - das sich zur Alterssicherung als Lebensleistung ein Häuschen erspart hat - geholfen sein, wenn die Kommune für einen 5-stelligen Beitrag eine 10-jährige Ratenzahlung anbietet, die zudem auch noch als Schuld dinglich abgesichert werden muss? Das ist „finanzielles Sterben auf Raten“ und purer Sarkasmus!

Die Bürgerinitiativen bleiben in ihrer Forderung hart und werden alle Mittel dafür konsequent nutzen.

**Wir fordern den Bayerischen Gesetzgeber auf:**

**Straßenausbaubeiträge sind ungerecht und unsozial und müssen deshalb abgeschafft werden.**



**[www.allianz-strassenausbaubeitrag.de](http://www.allianz-strassenausbaubeitrag.de)**

Rosmarie rosig  
Jürgen Jordan  
Prof.Dr. R. Kalwait  
Jürgen Müller

Am Waldhang 5  
Börnestrasse 2  
Breiter Rain 15  
Rickenbacherstr. 104

82205 Gilching  
90475 Nürnberg  
96479 Weitramsdorf  
88131 Lindau

Tel. 08105-22315  
Tel.: 0911/8325540  
Tel.: 09561/33644  
Tel.: 08382/97170

[RosmarieBrosig@gmx.de](mailto:RosmarieBrosig@gmx.de);  
[bi.alfi.nuernberg@arcor.de](mailto:bi.alfi.nuernberg@arcor.de);  
[rainer@kalwait.com](mailto:rainer@kalwait.com);  
[juergen.mueller.lindau@web.de](mailto:juergen.mueller.lindau@web.de)